

Gemeinsame Lösung

Das Kiten genießen und dabei die Natur schützen? Das geht! Während im Norden und Süden von St. Peter-Ording durch die Grenzen des Kitegebietes gemäß der Nordsee-Befahrensverordnung bereits im Norden und Süden beruhigte Flächen sowohl für die Rast- als auch für die Brutvögel zur Verfügung stehen, gibt es im zentralen Bereich der Sandbank kaum ungestörte Gebiete. Regelungsbedarf bestand vor allem für den Bereich der Bucht nördlich der Badestelle Süd.

Hier haben die Gemeinde St. Peter-Ording, BoardSPORT e. V., die Schutzstation Wattenmeer und die Nationalparkverwaltung ein Kite-Gebiet im Schutz der Nehrung bzw. der Dünen ausgewiesen. Die ökologisch besonders sensiblen inneren Bereiche der Bucht werden durch eine Bojenkette abgegrenzt. Um den notwendigen Schutz der Rast- und Brutvögel zu gewährleisten, sind Nutzungen in diesem Bereich tabu.

Bitte respektieren Sie diese Regelungen. Nur gemeinsam erreichen wir ein Miteinander von Kitesurfen und Naturschutz im Nationalpark und Weltnaturerbe Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer.

Weitere Informationen:

LKN.SH | Nationalparkverwaltung
Am Schlossgarten 1 | 25832 Tönning
Tel. 04861 96200



Abgrenzung der Badestelle

Aufgrund der großen Nachfrage am Kitesurfen hat die Tourismus-Zentrale zur Gewährleistung eines sicheren Badebetriebes bereits eine gut sichtbare Abgrenzung des Badestrandes eingeführt. Die Pfahlreihe zusammen mit der Bojenkette haben zu einer deutlichen Entspannung und Trennung von Surf- und Badebetrieb geführt.



Die Badestelle in Ording ist zur Sicherheit der Badegäste durch zwei weithin sichtbare Pfahlreihen und eine Bojenkette abgegrenzt.

LKN.SH

Landesbetrieb für Küstenschutz,
Nationalpark und Meeresschutz

Herausgeberin:

© LKN.SH | Nationalparkverwaltung
in Zusammenarbeit mit der Gemeinde St. Peter-Ording
und der Schutzstation Wattenmeer
Abbildungen: ©HOCH ZWEI, M. Stock/LKN.SH

Gestaltung: K. Junge / LKN.SH
www.nationalpark-wattenmeer.de | www.lkn.schleswig-holstein.de
www.st.peter-ording.de
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Tönning, 09 | 2023



nordsee
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Der Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), dem Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.
www.nationale-naturlandschaften.de



Nationalpark
Wattenmeer
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Kitesurfen in Sankt Peter-Ording



Strand- und Wassersportarten

Wind, Wasser und weite Sandbänke – der Strand von St. Peter-Ording ist ein Eldorado für alle, die sich gern im Nationalpark bewegen. Auch für Freunde der Strand- und Wassersportarten ist die Sandbank vor St. Peter-Ording ideal. Nicht ohne Grund finden überregional bedeutsame Sportevents wie z. B. die Europameisterschaften im Strandsegeln oder das Kitesurf Masters in St. Peter-Ording statt.



Aber auch die Natur und vor allem viele Vögel sind auf die Sandbank, die Salzwiesen, auf Watt- und Wasserflächen vor St. Peter-Ording angewiesen. Sie benötigen ruhige Gebiete zum Brüten, Rasten, Mäusern und für die Nahrungssuche. Nur so können sie genügend Energie aufnehmen, um die weiten Strecken in die Brut- und Überwinterungsgebiete zu bewältigen und ihren Nachwuchs erfolgreich aufzuziehen.

Lenkung tut Not!

Angesichts der unterschiedlichen Ansprüche von Strandseglern, Kitebuggyfahrern, Kitesurfern, Windsurfern, Bade Gästen und nicht zuletzt der Vögel im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer ist eine räumliche Ordnung dringend geboten.

